

Snowdrops and Chocolate

Die Fortsetzung des gleichnamigen Doujinshi

Von Petey

Kapitel 1: Was bisher geschah...

Willkommen und herzlichen Dank für Euer Interesse an „Snowdrops and Chocolate“!

Bevor ich Euch in den großen Lesespaß entlasse, muss ich Euch noch etwas verraten: die Geschichte beginnt nicht an dieser Stelle.

Vor etwa zweieinhalb Jahren habe ich „Snowdrops and Chocolate“ als Manga begonnen. Inzwischen habe ich leider nicht mehr so viel Zeit, dass ich regelmäßig an der Geschichte weiterzeichnen kann. Aus diesem Grund werde ich sie als Fanfic fortsetzen.

Die ersten viereinhalb Kapitel von „Snowdrops and Chocolate“ findet ihr also als Doujinshi bei meinem Account. Ein Link dazu befindet sich auf der Übersichtsseite. ^^ Falls Ihr Euch meine alten Kritzeleien (SaC war mein allererster Manga) nicht antun wollt, liefere ich im Folgenden eine Zusammenfassung der ersten Kapitel.

Zalei sind Schamanen. Wenn ein Mensch geboren wird, der die Gabe eines Zalei hat, kommt im selben Augenblick irgendwo auf der Welt ein Tier zur Welt, mit dem sein Schicksal verbunden ist. Wenn dieser Mensch seinen Tier-Partner, seinen Carn, findet, kann er ein richtiger Zalei werden. Nach einem geheimen Ritual ist er untrennbar mit seinem Carn verbunden. Der Tod des Einen bedeutet den Tod des anderen.

Abgesehen vom Weihe-Ritual müssen sich angehende Zalei auch einer harten Ausbildung unterwerfen. Nach dem Abschluss der Ausbildung muss sich ein Zalei dann einen eigenen Schüler nehmen. Zalei dürfen aus Sicherheitsgründen nie allein sein.

Kei Chiharu (18 Jahre) ist zu Beginn der Geschichte noch ein ganz normaler Jugendlicher, der sich gerade mit der Vorbereitung seiner Abschlussprüfungen herumplagt.

Eines Tages erfährt er, dass sein Mitschüler Yuki Natsukori (19 Jahre) Zalei ist. Natürlich muss er sich das erst beweisen lassen. Doch er sieht, dass Yuki ein Zalei und seine Fledermaus Minuit sein Carn ist.

Wegen Yuki zerstreitet sich Kei mit seinem besten Freund Atari Kizuta (19 Jahre). In den folgenden Wochen freundet Kei sich zunehmend mit Yuki an.

Irgendwann kommt natürlich was kommen muss. Yuki bittet Kei, sein Zalei-Schüler zu werden. Und Kei sagt sofort zu.

Der Rat der Zalei erteilt nach einigem Hin und Her schließlich auch seine Einwilligung. Mit Yukis Hilfe findet Kei seinen Carn. Ein Fuchs, den er Robin nennt.

Da Zalei nicht allein leben dürfen, ist Kei gezwungen, in die Zalei-WG einzuziehen, in der Yuki lebt. Sie besteht aus Yukis älterem Halbbruder Ryu Fuyutaka (21 Jahre), dessen Schülerin Kiku Aki (17 Jahre) und den Carn. Ryus Carn ist ein Esel namens Sleipnir, Kikus ein Totenkopffäffchen namens Jack.

Kei überrascht schon nach kurzer Zeit die anderen mit seinem ungewöhnlich starken Talent als Zalei.

Soviel zur Grundgeschichte.

Im Moment befinden sich Kei, Yuki, Ryu und Kiku im Café Cardinal. Hier findet im Rahmen eines Pärchenabends ein Konzert der Band „Black Cerise“ statt. Die Karten haben die vier vom Zalei-Tierarzt Pierre Loire bekommen. Der wiederum hat die Karten ebenfalls geschenkt bekommen, verzichtet aber auf das Konzert, weil im Cardinal jemand sein wird, den er nicht sehen will.

Da nun eben Pärchenabend im Cardinal ist, hatten die vier schon einige Probleme mit dem Türsteher. Ryu und Kiku sind als Paar problemlos durchgelassen worden. Kei und Yuki konnten ihn aber letztendlich doch überzeugen, dass sie beide ebenfalls ein Paar sind. (An dieser Stelle sollte ich vielleicht erwähnen, dass Yuki vom anderen Ufer ist ._.).

Sie haben eben das Café Cardinal so eben betreten.